

Ressort: Lokales

Hamburg: Häftling gelingt spektakuläre Flucht aus Untersuchungsgefängnis

Hamburg, 22.07.2013, 11:10 Uhr

GDN - In Hamburg ist in der Nacht zu Sonnabend einem 25-jährigen Häftling eine spektakuläre Flucht aus dem Untersuchungsgefängnis am Holstenglacis gelungen. Wie der Radiosender NDR 90,3 berichtet, hatte der 25-Jährige den Fensterrahmen seiner Zelle mit einem Besenstiel, einem Tischbein und Besteck so lange bearbeitet, bis eine kleine Öffnung entstand, durch die er sich quetschte.

Anschließend sprintete er über den Hof, kletterte über zwei Mauern und durch Stacheldraht hindurch in die Freiheit. Die von ihm hinterlassene Blutspur verlor sich an der U-Bahnstation Gänsemarkt. Die Gefängniswärter hatten von dem Ausbruch zunächst nichts mitbekommen, weil es durch ein Feuerwerk in unmittelbarer Nähe ohnehin sehr laut gewesen sei, hieß es seitens der Hamburger Justizbehörde. Welche Gefahr von dem Flüchtigen ausgeht, vermochten Polizei und Justizbehörde nicht zu beurteilen. Der 25-Jährige saß wegen schwerer sexueller Nötigung in Untersuchungshaft. Mitte Juni soll er bei einer 60-Jährigen eingebrochen sein und sie unsittlich berührt haben.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-18144/hamburg-haeftling-gelingt-spektakulaere-flucht-aus-untersuchungsgefaengnis.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com